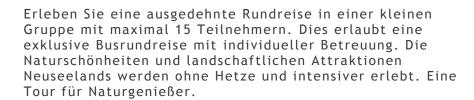
FASZINATIONEN NEUSEELANDS NZ 7039

DEUTSCHSPRACHIGE KLEINGRUPPENREISE 23 TAGE/22 NÄCHTE AB AUCKLAND/BIS CHRISTCHURCH





Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 2 Personen Preis pro Person im Einzelzimmer 6.306,00 € 8.109,00 €

Termine:

22.10. - 13.11., 12.11. - 04.12., 10.12.15 - 01.01.16, 14.01. - 05.02., 04.02. - 26.02., 25.02. - 18.03., 17.03. - 08.04.16

Eingeschlossene Leistungen:

22 Nächte in guten Mittelklassehotels (davon eine Übernachtung auf dem Schiff), 22 x Frühstück (20 x amerikanisch und 2 x kontinental), 1 x Barbeque-Mittagessen, 1 x Picknick-Mittagessen, 12 x Abendessen, erfahrener, deutschsprachiger Reiseleiter, der gleichzeitig Fahrer des Fahrzeugs ist, Eintrittsgelder It. Programm, Transport im modernen, klimatisierten Kleinbus, Besichtigungsprogramm It. Ausschreibung, alle Nationalparkgebühren, Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel, Gepäcktransport (max. 20 Kilo pro Person), alle anfallenden Steuern auf eingeschlossene Leistungen.

Nicht enthalten:

Flug, nicht aufgelistete Mahlzeiten, Getränke, optionale Aktivitäten, Trinkgelder.

Reiseverlauf:

1. Tag Auckland

Im Laufe des Nachmittags eigene Anreise zum Hotel.

2. Tag Auckland - Bay of Islands Vormittags Fahrt auf dem State Highway 1 über Whangarei, der Hauptstadt des "winterlosen Nordens" zur subtropischen Bay of Islands. Hier wurde 1840 ein grundlegender Vertrag zwischen den Maori und der Britischen Krone unterzeichnet, der noch heute das Leben der Menschen in Neuseeland bestimmt. Am Nachmittag ein Schiffsausflug durch das Insellabyrinth der Bay of Islands, der im 19. Jh. Eine Schlüsselrolle bei der kolonialen Erschließung des Landes zukam. Am Cape Brett, wo man zum berühmten "Hotel in the Rock" gelangt, kann man oft vom Schiff aus Delphine und manchmal sogar Orcas beobachten. (F, A)

3. Tag Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Es besteht die Gelegenheit zu einem ganztägigen Busausflug an die Nordspitze Neuseelands, zum Cape Reinga. Hier treffen Südpazifik und Tasman-See aufeinander. Auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) fährt der Bus einen Teil der Strecke über den Ninety Mile Beach (ca. 140 NZD). Sehr empfehlenswert ist auch der optionale Ausflug in einem Waka, einem Maori-Kanu, zu den Hauru-Fällen. Der Maori-Führer hat viele Geschichten zu erzählen. (F, A)

4. Tag Bay of Islands - Waipoua Wald - Auckland

Fahrt von der Bay of Islands zur verträumten Bucht von Hokianga an

der Westküste. Von Opononi Weiterfahrt in den geschützten Waipoua-Kauriwald, in dem neben den typischen Farnen auch die gigantischen und bis zu 2.000 Jahre alten Kauribäume zu finden sind. Von hier geht es über Dargaville nach Matakohe. Besuch des historischen Otamatea Pionier- und Kaurimuseums. Anschließend Fahrt zurück nach Auckland. Abendessen im Orbit Restaurant des Sky Towers, dem höchsten Turm der südlichen Hemisphäre. Von hier phantastischer Rundblick über die Millionenstadt. (F, A)

5. Tag Auckland - Coromandel Halbinsel

Vormittags Stadtrundfahrt durch Auckland, die "Stadt der Segel" und größte Metropole des Landes. Am Nachmittag geht es dann zur Coromandel Halbinsel, bekannt für die üppigen Farnbaum-Wälder. Hier verbringen Sie, je nach Stand der Gezeiten, auch Zeit am Hot Water Beach: an den Strand dringt heißes Quellwasser durch den Sand an die Oberfläche. Übernachtung an der landschaftlich reizvollen Ostküste der Coromandel Halbinsel. (F)

6. Tag Coromandel Halbinsel - Whakatane

Über Waihi und Tauranga Fahrt nach Mt. Maunganui, einem bekannten Badeort an der Bay of Plenty. Weiterfahrt durch das Gebiet von Te Puke, dem größten Kiwi-Anbaugebiet bis zur kleinen Hafenstadt Whakatane, einem der sonnenreichsten Orte Neuseelands. (F)

7. Tag Whakatane

Dieser Tag steht programmfrei zur Verfügung. Whakatane ist Ausgangsort für einen ganztägigen optionalen Schiffsausflug zur White Island, einer aktiven Vulkaninsel (ca. 210 NZD). Nur an wenigen Stellen der Erde kann ein aktiver Vulkan besucht werden. Mit dem Schiff geht es direkt zur White Island, erfahrene Guides führen Sie dann über die Insel direkt bis an den Krater der Insel. Whakatane bietet auch traumhafte Wandermöglichkeiten und den optionalen Besuch eines Maraes (Maori-Meeting Haus). Oder vielleicht haben Sie Lust aufs Fischen? Ihr Reiseleiter hilft Ihnen gerne bei der Auswahl der Aktivitäten dieses Tages. (F)

8. Tag Whakatane - Rotorua - Tongariro Nationalpark

Morgens Fahrt nach Rotorua. Besuch des Thermalgebietes von Te Puia (Whakarewarewa). Hier sieht man kochende Schlammtümpel, Geysire und andere Thermalaktivitäten. Ein besonderes Erlebnis ist zudem eine Begegnung mit den Maori, den polynesischen Bewohnern Neuseelands und traditionellen Herren von Whakarewarewa. Vorführung traditioneller Tänze und Gesänge der Maori. Weiterfahrt nach Wairakei. Hier besuchen Sie die Maori des Ngati Tuwharetoa-Stammes. Nach der traditionellen Begrüßung besteht hier die Möglichkeit zu einem Gespräch und Gedankenaustausch mit einem Stammesältesten. Es ist eine außergewöhnliche Gelegenheit die Kultur der Maori zu erleben und direkt zu erfahren. Abgerundet wird

Ihr Besuch bei den Ngati Tuwharetoa mit einem "Afternoon Tea". Auf dem Weg in den Tongariro Nationalpark staunt man zuerst über die tosenden Huka-Wasserfälle und danach über den Taupo-See, Neuseelands größte Binnenwasserfläche. Tagesziel ist das "Herz" der Nordinsel. Hier befindet sich der Tongariro Nationalpark, der älteste Nationalpark Neuseelands und einer der ersten weltweit. Dieses Gebiet hat gleichzeitig den Status eines UNESCO Kultur- und Naturerbes der Welt. Er besteht auf den drei Vulkanen Mt. Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. (F, A)

9. Tag Tongariro Nationalpark - Wellington

Fahrt vom Tongariro Nationalpark durch die Farmgebiete von Manawatu Richtung Süden. Anschließend geht es entlang der Kapiti-Küste zur Hauptstadt Wellington. Nach der Ankunft ist noch Zeit für einen individuellen Besuch des Te Papa Nationalmuseums, welches in Gehweite vom Hotel liegt. (F, A)

10. Tag Wellington - Picton - Blenheim

Morgens erfolgt eine Stadtrundfahrt am Parlamentsgebäude vorbei und durch die architektonisch interessante Innenstadt. Anschließend Fahrt auf den Mount Victoria. Von hier aus gute Aussicht auf die im Halbkreis um die geschützte Bucht gebaute Stadt. Die Rundfahrt endet am Fährhafen von Wellington. Die rund dreistündige Schiffahrt über das offene Meer der Cook Strait und durch die romantischen Marlborough Sounds führt zur Südinsel Neuseelands, in die Provinz Marlborough, Neuseelands größtem und bekanntestem Weinanbaugebiet. (F, A)

11. Tag Blenheim - Kaikoura -Nelson

Weiterfahrt der Ostküste entlang nach Kaikoura. Das sehr nährstoffreiche Meer bei Kaikoura wird von Walen, insbesondere Pottwalen, aufgesucht und ist deshalb ein idealer Ort für Walbeobachtungen. Hier optionaler Bootsausflug möglich, mit der großten Wahrscheinlichkeit, vom Boot aus Wale beobachten zu können (nur bei günstigen Wetterbedingungen, ca. 145 NZD). Die Weiterfahrt führt Sie zunächst

wieder zurück nach Blenheim. Über

Habelock fahrend erreichen Sie dann die "Künstlerstadt" Nelson, an der sonnenreichen Tasman Bay gelegen. (F, A)

12. Tag Abel Tasman Nationalpark Heute steht ein Tagesausflug zum wunderschönen Abel Tasman Nationalparkauf dem Programm. Er ist bekannt für seine idyllischen goldgelben Strände, den Wald mit Farnbäumen und das türkisfarbene Meer. Bei einem Schiffsausflug genießen Sie diese Küstenlandschaft. Oft können während der Fahrt die neuseeländischen Robben beobachtet werden, manchmal sogar Delphine. Sie können einen Spaziergang am Strand unternehmen, im azurblauen Wasser schwimmen oder eine kurze Wanderung durch den Nationalpark unternehmen. (F, M)

13. Tag Nelson - Punakaiki

Über Murchison fahren Sie zunächst durch die eindrucksvolle Schlucht des Buller, dann die Küste der Tasman-See entlang mit Ziel Cape Foulwind, wo eine Robbenkolonie besucht wird. Weiter geht es über die reizvolle Küstenstraße in den Paparoa Nationalpark zu den bekannten "Pfannkuchenfelsen" von Punakaiki. Das Hotel liegt direkt am wildromantischen Strand der Westküste.

14. Tag Punakaiki - Greymouth - Franz Josef - Fox Glacier

Weiterfahrt über Greymouth, der größten Stadt der Westküste, nach Hokitika mit dem Besuch einer Jade Manufaktur. Jade hat in der Kultur der Maori eine besondere Bedeutung. Dann führt die eindrucksvolle Fahrt entlang der immergrünen Westküste über die vergessenen Goldgräberstädte Ross und Harihari. Ziel ist die kleine Ortschaft Franz Josef, im Westland Nationalpark gelegen. Besuch des Franz Josef Gletschertals. Weiterfahrt nach Fox Glacier. Bei entsprechendem Wetter können Sie optional einen Helikopter-Rundflug über die Alpen- und Gletscherlandschaft unternehmen (ab ca. 200 NZD). (F, A)

15. Tag Fox Glacier - Arrowtown - Queenstown

Am Morgen Besuch des Lake Matheson. Anschließend Fahrt durch den imposanten Regenwald der Westküste und Querung des Haast-Passes, der Wasser- und Klimascheide der Südalpen. Hier erreicht man das Gebiet des Mount Aspiring
Nationalparks. Sehr bald ändert sich nach der Überquerung des Haast-Passes die Vegetation. Auf den grünen Regenwald folgen nun die trockenen, gelbbraunen Grasebenen Zentral-Otagos. Kurze Weiterfahrt nach Queenstown, direkt am Wakatipu-See gelegen. (F, A)

16. Tag Queenstown

Queenstown, umgeben von hohen Bergen ist ein wunderschöner Ort direkt am Wakatipu-See. Der Vormittag steht hier zur freien Verfügung. Am Mittag Fahrt mit dem alten Dampfschiff "Earnslaw" über den Wakatipu-See zu einer typisch neuseeländischen Hochlandfarm, wo Sie mittagessen. Rückfahrt mit dem Dampfer nach Queenstown am Nachmittag. (F, A)

17. Tag Queenstown - Milford Sound Übernachtungskreuzfahrt

Fahrt durch ursprünglichste Berglandschaft in den Fjordland-Nationalpark, Neuseelands größtem Naturschutzgebiet. Die Straße zum Milford Sound ist der einzige öffentliche Landtransportweg in die Fjordwelt. Nach ausgedehnten Tussockebenen und dichten Waldgebieten geht die Fahrt durch alpine Landschaft bis zum Homer Tunnel. Von hier führt die steile Passstraße über 900m hinunter zum Milford Sound, dem bekanntesten Fjord der Region. Auf der Milford Mariner durchfahren Sie den Fjord in seiner gesamten Länge, bis auf die offene Tasman See hinaus. Die Felswände steigen oft über mehrere hundert Meter steil empor und das feuchte Klima lässt die Wasserfälle häufig zu gewaltigen Massen anschwellen. Das Schiff ankert in einer geschützten Bucht für die Nacht. Es gibt die Möglichkeit, mit einem Führer die Umgebung in Kajaks zu erkunden, bevor die Nacht hereinbricht. (F, A)

18. Tag Milford Sound - Te Anau - Stewart Island

Rückfahrt durch die unberührten Naturgebiete des Nationalparks über Te Anau und Manapouri, der "Southern Scenic Route" folgend nach Invercargill. Die kleinen Ortschaften entlang des Weges haben mittlerweile an Bedeutung verloren. Früher waren sie oft blühende Städte mit großen Sägewerken oder Walfangflotten. Invercargill ist die größte Stadt Southlands. Die von den Schotten gegründete Stadt hat heute ca. 50.000 Einwohner, ist die südlichste Stadt Neuseelands und eine der südlichsten Städte der Welt. Von hier aus ist es nichtmehr weit nach Bluff, bekannt für seinen Hafen mit einer großen Fischereiflotte und saisonaler Austernfischerei. Von hier rund einstündige Überfahrt mit dem Schiff zur Stewart-Insel. Übernachtung auf Stewart Island.

19. Tag Stewart Island - Ausflug Ulva Island

Abgesehen von der kleinen Siedlung Oban mit nur 450 Einwohnern ist diese Insel vollkommen naturbelassen und zum größten Teil als Rakiura Nationalpark geschützt. Nach einem Rundgang durch Oban geht es mit einem kleinen Boot auf die nahe Ulva-Insel. Diese ist ein kleines Naturparadies mit intakter Vogelwelt. Viele seltene Vogelarten Neuseelands sind hier zu finden. Kurze Wanderung auf der Insel. (F)

20. Tag Stewart Island - Catlins - Dunedin

Die Fahrt führt heute in die Catlins. Diese einzigartige Region beheimatet zahllose Tierarten: Pinguine, Seelöwen, Seeelefanten und eine unglaubliche Artenvielfalt von Vögeln. Versteckte Wasserfälle, pittoreske Strände, ein versteinerter Wald und dramatische Küstenformationen bieten Naturschauspiele der besonderen Art. Tagesziel ist Dunedin, das auch das "Edinburgh des Südens" genannt wird. Stadtrundfahrt durch Dunedin. Von Schotten gegründet, entwickelte sich die heute zweitgrößte Stadt der Sündinsel vor allem in der Zeit des Goldrausches. Viele Gebäude des viktorianischen Stadtbildes erinnern daran. (F, A)

21. Tag Dunedin - Oamaru - Lake Ohau

Am Morgen Fahrt zur Otago
Halbinsel. Die nun folgende Bootstour
bringt Sie nahe heran an den
weltweit einzigen Nistplatz der
majestätischen Königs-Albatrosse,
der für den Menschen relativ leicht
zugänglich ist. Mit etwas Glück
begegnen Sie zudem Pinguinen,
Delphinen und Seelöwen.
Anschließend fahren Sie entlang der
beeindruckenden Küstenlandschaft
Otagos zu den Moeraki Boulders -

Steinkugeln um die sich zahlreiche Legenden ranken. Über Oamaru mit seinen eindrucksvollen Gebäuden und durch das Waitaki-Tal Weiterfahrt in das Landesinnere entlang viele Stauseen. Übernachtung in einer einfachen, gemütlichen Loge idyllisch am Lake Ohau gelegen. Bei guten Witterungsbedingungen hat man einen herrlichen Blick auf den Mount Cook mit 3.754 m der höchste Berg Neuseelands. (F, A)

22. Tag Lake Ohau - Lake Tekapo - Christchurch

Morgens Weiterfahrt durch die goldene Tussock-Landschaft des MacKenzie-Plateaus. Am Tekapo-See besteht bei guten Wetterverhältnissen Gelegenheit zu einem Alpenrundflug (ca. 340 NZD). Fahrt über Fairlie un Geraldine nach Christchurch. Nach der Ankunft kurze Rundfahrt. Christchurch ist die größte Stadt der Südinsel und vom Aussichtspunkt "Sign oft he Takahe" hat man einen herrlichen Rundblick, mit den Ausläufern der Südalpen im Hintergrund. Auch der Botanische Garten mit exotischen Bäumen ist sehenswert. (F)

23. Tag Christchurch

Das Programm endet am Morgen nach dem Frühstück im Hotel in Christchurch. Ein Flughafentransfer kann auf Wunsch gegen Aufpreis organisiert werden. (F)